

# RS OGH 2002/4/9 14Os8/02, 11Os21/06g (11Os71/06k), 13Os122/06z, 13Os93/97m (13Os94/07h), 14Os130/07k

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.04.2002

## Norm

StPO §211

StPO §212

StPO §213

StPO §292

## Rechtssatz

Bloße Rechtsgutachten können auch mit Nichtigkeitsbeschwerde zur Wahrung des Gesetzes nicht begehrt werden. Ein Beschluss, mit dem ein Strafgericht eine den Gerichten nicht zukommende Entscheidungskompetenz in Anspruch nimmt, kann zur Klarstellung beseitigt werden.

## Entscheidungstexte

- 14 Os 8/02  
Entscheidungstext OGH 09.04.2002 14 Os 8/02
- 11 Os 21/06g  
Entscheidungstext OGH 19.09.2006 11 Os 21/06g  
Vgl auch; nur: Ein Beschluss, mit dem ein Strafgericht eine den Gerichten nicht zukommende Entscheidungskompetenz in Anspruch nimmt, kann zur Klarstellung beseitigt werden. (T1)  
Beisatz: Durch die im Gesetz nicht vorgesehene (nicht bloß vorläufige) „Zurückweisung“ der Anklageschrift hat das Oberlandesgericht - in Überschreitung seiner Entscheidungskompetenz - in Wahrheit zum Nachteil des Angeklagten über dessen Einspruch gar nicht entschieden. Demgemäß mangelt es auch dem über eine nicht rechtskräftige Anklage absprechenden Unzuständigkeitsurteil an der gesetzlichen Grundlage, weshalb der bezeichnete Beschluss des Oberlandesgerichtes und das darauf beruhende Unzuständigkeitsurteil aufzuheben waren. (T2)
- 13 Os 122/06z  
Entscheidungstext OGH 20.12.2006 13 Os 122/06z  
Vgl auch
- 13 Os 93/97m  
Entscheidungstext OGH 03.10.2007 13 Os 93/97m

- Vgl auch
- 14 Os 130/07k  
Entscheidungstext OGH 13.11.2007 14 Os 130/07k  
Vgl; Beisatz: Klarstellende Beseitigung eines Beschlusses auf Widerruf einer bedingten Strafnachsicht. (T3)
  - 13 Os 172/08f  
Entscheidungstext OGH 17.12.2008 13 Os 172/08f  
Vgl; Beisatz: Hier: Gerichtliche Entscheidung, obwohl eine solche im konkreten Zusammenhang gesetzlich nicht vorgesehen war. (T4)
  - 13 Os 165/08a  
Entscheidungstext OGH 22.01.2009 13 Os 165/08a  
Vgl; Beisatz: Hier: Verfehlt Inanspruchnahme einer Entscheidungskompetenz durch das Erstgericht. (T5)
  - 11 Os 89/09m  
Entscheidungstext OGH 23.06.2009 11 Os 89/09m  
Vgl; Beisatz wie T4
  - 13 Os 52/09k  
Entscheidungstext OGH 18.06.2009 13 Os 52/09k  
Vgl auch; Beisatz: Zur Beschwer bei Beseitigung eines Strafbescheids. (T6)
  - 14 Os 106/09h  
Entscheidungstext OGH 06.10.2009 14 Os 106/09h  
Vgl auch; Bem: Hier: klarstellende Beseitigung eines rechtlich nicht wirksamen (Berufungs-)Urteils. (T7)
  - 12 Os 165/09w  
Entscheidungstext OGH 14.01.2010 12 Os 165/09w  
Vgl; Bem: Hier: Klarstellende Beseitigung eines rechtlich nicht wirksamen (Einstellungs-)Beschlusses. (T8)
  - 12 Os 10/11d  
Entscheidungstext OGH 08.03.2011 12 Os 10/11d  
Auch; nur T1; Bem wie T8
  - 11 Os 30/11p  
Entscheidungstext OGH 14.04.2011 11 Os 30/11p  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Unzulässige Bedingung als Voraussetzung für die endgültige Verfahrenseinstellung nach § 203 Abs 4 iVm § 199 StPO. (T9)
  - 14 Os 85/12z  
Entscheidungstext OGH 28.08.2012 14 Os 85/12z  
Vgl; Beisatz: Hier: Klarstellende Beseitigung eines wirkungslosen (weil nach Strafe gefasst) Beschlusses über die bedingte Entlassung unter Setzung einer Probezeit. (T10)
  - 15 Os 125/12i  
Entscheidungstext OGH 17.10.2012 15 Os 125/12i  
Auch; Beisatz: Hier: „Ergänzung“ einer bereits rechtskräftigen Entscheidung durch nachträgliche beschlussmäßige Festsetzung der Probezeit. (T11)
  - 12 Os 123/13z  
Entscheidungstext OGH 14.11.2013 12 Os 123/13z  
Auch; nur T1
  - 12 Os 142/13v  
Entscheidungstext OGH 12.12.2013 12 Os 142/13v  
Vgl auch; Beisatz: Hier: Beseitigung eines (für die konkrete Konstellation) in der StPO nicht vorgesehenen „Unzuständigkeitsurteils“ eines Bezirksgerichts zur Klarstellung. (T12)
  - 12 Os 121/15h  
Entscheidungstext OGH 22.10.2015 12 Os 121/15h  
Auch
  - 15 Os 182/15a  
Entscheidungstext OGH 14.03.2016 15 Os 182/15a  
Auch, Beisatz: Klarstellende Beseitigung eines vom Vorsitzenden abweichend von der Beschlussfassung des

Schöffengerichts verkündeten Urteils. (T13)

- 12 Ns 42/16x

Entscheidungstext OGH 22.09.2016 12 Ns 42/16x

Vgl auch; Beisatz: Ein dennoch nach Anordnung der Hauptverhandlung gefasster Beschluss auf Abtretung des Verfahrens an ein Bezirksgericht ist als der Strafprozessordnung fremd und damit als wirkungslos anzusehen. Daher liegt auch kein nach § 38 StPO durch den Obersten Gerichtshof zu entscheidender Zuständigkeitskonflikt vor. (T14)

- 14 Os 48/17s

Entscheidungstext OGH 04.07.2017 14 Os 48/17s

Auch

- 14 Os 77/18g

Entscheidungstext OGH 03.08.2018 14 Os 77/18g

Auch; Beisatz: Nach einer nachträglichen Fortsetzung des Strafverfahrens gemäß § 205 StPO ist eine auf § 203 Abs 4 StPO gestützte Verfahrenseinstellung unzulässig. (T15)

- 12 Os 154/19t

Entscheidungstext OGH 20.01.2020 12 Os 154/19t

Vgl

- 26 Ds 1/19z

Entscheidungstext OGH 15.10.2020 26 Ds 1/19z

Vgl; Beisatz: Hier: Verfehlt Inanspruchnahme einer Entscheidungskompetenz durch den Präsidenten des Disziplinarrats. (T16)

- 15 Os 96/21p

Entscheidungstext OGH 15.09.2021 15 Os 96/21p

Vgl; Beis wie T4

- 15 Os 21/22k

Entscheidungstext OGH 09.03.2022 15 Os 21/22k

Vgl

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2002:RS0116267

#### **Im RIS seit**

09.05.2002

#### **Zuletzt aktualisiert am**

21.06.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)